

**Antragsteller:** (Name und Anschrift)  
Trans\*Beratungsstelle Region BS  
c/o VSE e.V.  
Echternstraße 9  
38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 615 157 57  
E-Mail: [info@vsebs.de](mailto:info@vsebs.de)

Braunschweig, 22.07.2024

Bankverbindung:  
Volksbank BraWo  
Konto-Nr.:  
B L Z :  
IBAN: DE73 2699 1066 6080 5450 00

Stadt Braunschweig  
Fachbereich Zentrale Steuerung  
Bezirksgeschäftsstelle Mitte  
Bohlweg 30  
38100 Braunschweig

### **Antrag auf Gewährung eines Zuschusses**

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

450,00  
EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: \*)

Am 2.09.2024 soll ein Jahr nach der Eröffnung ein "Tag der offenen Tür" der Trans\*Beratungsstelle Region Braunschweig (tra\*BS) in der Jasperallee stattfinden. Ziel ist es, mit interessiertem Fachpublikum, Kooperationspartner\*innen, Bezirksratsmitgliedern und Entscheidungsträger\*innen ein erstes Resümee zu ziehen und ins Gespräch zu kommen. Im Anschluss sind alle Interessierten eingeladen (u.a. Nachbar\*innen, Anwohner\*innen, Vereinsmitglieder), die tra\*BS kennenzulernen. Es sind inhaltliche Stationen geplant (u.a. mit gestalteten Plakate), um gezielt trans\* Themen anzusprechen. Es ist ein kleiner Imbiss geplant (z.B. von der Kaufbar).

\*) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

...

## Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung  
(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kostenvoranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

Catering (Finger Food) € 250,00  
Getränke € 120,00  
Druck/Gestaltung € 150,00  
Porto/Einladung € 34,00

554,00 EUR <sup>1</sup>

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel:

104,00 EUR

2.2 Sonstige Mittel:

(z. B. Spenden, Eintrittsgelder)

0,00 EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten

(z. B. Landesmittel, Stiftungen,  
anderen städtischen Dienststellen)

0,00 EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss:

450,00 EUR

Summe Finanzierung:

554,00 EUR <sup>1</sup>

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die  
durch den Zuschuss gefördert werden soll 02.09.2024

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: 02.09.2024

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein  sonstige Institution: \_\_\_\_\_ <sup>2</sup>

Ansprechpartner/in: Andreas Paruszewski Tel.-Nr.: 0531 615 157 57

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht begonnen worden ist.

**WSE e.V.**  
Verein für soziale Finanzierung  
Ecktorstr. 10, 44139 Dortmund  
(Rechtsverbindliche Unterschrift  
des Antragstellers)

<sup>1</sup> Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

<sup>2</sup> Bitte Zutreffendes ankreuzen

# **Haushaltsanträge Bündnis90/ DIE GRÜNEN**

## **Doppelhaushalt 2025-2026 und Investitionsprogramm 2024 – 2029**

### **1. Nördlichste Abschnitt Holbeinstraße als Verkehrsberuhigter Bereich**

Der nördlichste Abschnitt der Holbeinstraße zwischen Spitzwegstraße und Richterstraße soll als Verkehrsberuhigter Bereich („Spielstraße“) umgestaltet werden.

Die in Ost-West-Richtung verlaufende Spitzwegstraße ist bereits verkehrsberuhigt („Spielstraße“) und wird insbesondere morgens und nachmittags intensiv von Eltern und Kindern genutzt, die auf dem Weg zu oder von den zwei Kindertagesstätten sind, die sich in der Böcklinstraße befinden.

Da die Spitzwegstraße an Ihrem östlichen Ende nicht in die Böcklinstraße mündet, sondern vorher endet, müssen die Kinder mit Ihren Rollern oder Fahrrädern auf dem letzten Stück zunächst die Holbeinstraße nach Norden fahren und dann der Richterstraße nach Osten bis zur Böcklinstraße folgen. Die Richterstraße mit ihrem breiten Gehweg stellt dabei kein Problem dar.

Das kleine Stück Holbeinstraße (ca. 50 m) ist jedoch eine Gefahrenstelle: Die Gehwege auf beiden Seiten der Straße sind jeweils auf einer Seite von einem Zaun begrenzt, sehr schmal, uneben und teilweise geneigt. Das Befahren mit Roller oder Fahrrad ist für noch nicht so geübte Kinder schwierig, sie geraten hier leicht auf die „schiefe Bahn“. Viele Familien weichen daher bereits jetzt mit ihren Kindergartenkindern auf die Straße aus, um Stürze und Kollisionen mit parkenden Autos zu vermeiden.

Eine Umwandlung des kurzen Straßenabschnitts in einen verkehrsberuhigten Bereich würde die bestehende Spielstraße an die Richterstraße anbinden und einen viel genutzten Kindergartenweg sicherer machen.

Die dafür benötigten Mittel sollten ermittelt und in den Doppelhaushalt 2025-2026 aufgenommen werden



## **2. Wertstoffcontainer Franzsches Feld:**

„Der SBR 120 hat in seiner Sitzung vom 4.5.2022 beschlossen, dass die Wertstoffcontainer der Wertstoffstation Herzogin-Elisabeth-Straße/Franzsches Feld unterflur verlegt werden sollen. Seit dem Zeitpunkt des Beschlusses ist das Umfeld der Container durch die Errichtung von 6 Ladestationen für E-Autos aufgewertet worden. Dadurch stehen die Wertstoffcontainer noch gedrängter und eine Erweiterung des Volumens durch zusätzliche Container ist nicht mehr möglich. Die größeren Unterflurcontainer bieten sich umso mehr als Lösung an. Die dafür benötigten Mittel sollten ermittelt und in den Doppelhaushalt 2025-2026 aufgenommen werden.“.